

Sotschi 2014: Nordkorea in Führung, die Philatelie macht's möglich

Während der Sommerspiele in London standen in Pjöngjang Großleinwände, um die eine Stunde an Aufzeichnungen aus der Olympiastadt unter die Leute zu bringen. In der Tat schnitt Nordkorea mit 4 Gold- und 2- Bronze-Medaillen beachtlich ab. „Die Welt“ schrieb am 31.7.2012 zur Goldmedaille des Gewichthebers Om:

„Es gibt keine Geheimnisse“, sagte der erst 20-Jährige: „Der Grund für diese Steigerung, durch die ich Gold gewonnen habe, ist die warmherzige Liebe unseres Großen Führers Kim Jong-il und des Großen Kampfgefährten Kim Jong-un“. Besonders Kim Jong-il, gestorben am 17. Dezember 2011, habe auf ihn aufgepasst: „Ihm ist alles zu verdanken.“ Das klingt zwar weitaus weniger martialisch als jene Erklärung des Olympiasieger im KK-Liegendschießen in München 1972, als der Nordkoreaner Ho Jun Li seinen Sieg damit erklärte, weil er in der Zielscheibe einen gegnerischen Soldaten gesehen habe, dennoch sehr fremd in unseren Ohren.



Umso mehr dürfte es – nicht zuletzt auch angesichts der nächsten Olympischen Winterspiele im südkoreanischen Pyeongchang – nicht in das sportpolitische Konzept der Staatsführung gepasst haben, dass sich kein Sportler für Sotschi qualifizierte und auch nicht über den Umweg einer sogenannten *wild card* eingeladen wurde.

Die nordkoreanische Philatelie-agentur verzichtete dennoch nicht auf wohl länger vorbereitete Olympiaausgaben, darunter ein Markenheftchen. Auf dessen Vorderseite ist eine Szene vom Short Track zu sehen, in der ein nordkoreanischer Sportler an der Spitze liegt – vor einem Südkoreaner. So hätte man es gerne gehabt...

In Sotschi wird indes die südkoreanische Sportführung – trotz 2 Gold-, 1 Silber- und 2 Bronzemedailles im Short Track – auch nicht überglücklich gewesen sein angesichts der 3 Gold- und 1 Bronzemedaille, die der aus Südkorea stammende Ahn Hyun-soo in der gleichen Sportart holte, der jetzt als Wiktor Ahn für Russland startete.



Although no sportsmen from North Korea could qualify for the Winter Olympics 2014, a special set was issued. Among it was a stamp booklet, where at the front side a North Korean short tracker just is beating his South Korean counterpart. North Korean hopes far away from reality.